



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 20-4613

**Antrag öffentlich**

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	22.03.2018

**Generalbebauungsplan für Altona  
Antrag der Fraktion DIE LINKE**

Unter der Maxime "Licht, Luft und grüne Lunge für Altona" hat der spätere Altonaer Bausenator Oelsner 1923 einen Generalsiedlungsplan für die damals noch selbständige Stadt Altona entworfen und in großen Teilen mit Unterstützung des Altonaer Oberbürgermeisters Max Brauer umgesetzt.

Heute gibt es leider kein derartiges das Kerngebiet Altonas und Ottensens umfassendes Konzept. Die in der Nachkriegszeit für ganz Hamburg unter Oelsners und Max Brauers Aegide beschlossenen Baustufenpläne werden durch kleinteilige Bebauungspläne oder durch Befreiungen nach und nach ausgehöhlt

Soziale Erhaltungssatzungen, B-Pläne, Denkmalschutz, investorengesteuerte Workshops /Wettbewerbe, Pläne der Deutschen Bahn bestehen nebeneinander und bewirken mal dies und mal das.

**Um in Oelsners und Max Brauers Sinne ein Gesamtkonzept für das Kerngebiet Altona/Ottensen zu entwickeln, stellen wir den nachstehenden Antrag:**

**Ein Generalbebauungsplan, der das Magistralenkonzept, die Verdichtung/Innenhofbebauung und die Frage der Einhaltung der baugesetzlichen Vorschriften hinsichtlich der Einhaltung der Grundzüge der Planung beinhaltet, wird aufgestellt im Zuge einer Arbeitsgruppe bestehend aus Politik, Verwaltung, Öffentlichkeit und Investoren.**

**Hierfür werden aus Politikmitteln 10.000 Euro für die Eingangsuntersuchung bereitgestellt.**

**Petition:**

**Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.**

**Anlage/n:**

ohne